



Aktenzeichen: 401-23/Kö

Datum: 29.02.2024

Hinweis:

Beratungsfolge: Schulträgerausschuss

**Digitalisierung Frankenthaler Schulen  
Bericht**

Die Verwaltung berichtet:

In der Sitzung des Schulträgerausschusses vom 22. November 2023 hat der Bereich Schulen mit einem ausführlichen Medienentwicklungsbericht einen Überblick über die Umsetzung des Investitionsprogramms DigitalPakt in den Frankenthaler Schulen, die in Trägerschaft der Stadt Frankenthal (Pfalz) stehen, ab dem Start im Jahr 2019 bis November 2023, gegeben.

Das Förderprogramm läuft zum 31.12.2024 aus. Alle Maßnahmen müssen bis dahin vollständig abgenommen sein.

Der Bereich Schulen plant für das letzte Förderjahr – 2024 – nachstehende Maßnahmen:

**Zur aktuellen Situation**

DigitalPakt I

Mit Fördermitteln in Höhe von insgesamt 657.836,99 Euro (DigitalPakt I – Aufstockungsantrag), bereitet die Stadt Frankenthal (Pfalz) derzeit folgende digitale Neuerung für alle Frankenthaler Schulen vor:

Ausstattung mit

- Server-Technik
- Präsentationstechnik (Beamer und digitale Tafeln)

Gemeinsam mit der Firma REDNET GmbH wurden im Jahr 2023 - im Rahmen einer ersten großen Inventur – die digitale Ausstattung aller Frankenthaler Schulen technisch katalogisiert. Hierauf gründet die Planung der aktuellen Serverlandschaft, die den Schulen in einer Schulleiterkonferenz vorgestellt wurde.

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Konzeptioniert ist, dass alle weiterführenden Schulen sowie die Grundschule Friedrich-Ebert-Schule einen eigenen pädagogischen Server erhalten. Aufgrund einer geringeren Nutzeranzahl bei Grund- und Förderschulen, wurden hier mehrere Schulblöcke gebildet, die sich jeweils - zu dritt oder zu viert - einen Server teilen. Die SchulleiterInnen und MedienkoordinatorInnen der Frankenthaler Schulen wurden am 20. Februar 2024 über die Beschaffung der Server umfangreich informiert und haben sich mit dem vorgelegten Serverplan einverstanden gezeigt.

Als technische Ergänzung zu den **Servern** erhalten die Schulen ein **Learning Management System (LMS)**, eine **Sophos Firewall**, ein **Mac Mini** und ein Network Attached Storage (NAS / = zentraler Speicherort für Daten in einem Netzwerk).

Die geplante Ausstattung der einzelnen Frankenthaler Schulen sowie die Reihenfolge der Installation kann folgender Tabelle entnommen werden:

Reihenfolge	Schule	Ausstattung
1	BBS Andreas-Albert-Schule	Päd. Server, LMS, Firewall, Mac Mini, NAS
2	Karolinen-Gymnasium	Päd. Server, LMS, Firewall, Mac Mini, NAS
3	Friedrich-Ebert-Realschule plus	Päd. Server, LMS, Firewall, Mac Mini, NAS
4	GS Friedrich-Ebert-Schule	Päd. Server, LMS, Firewall, Mac Mini, NAS
5	FSS Neumayerschule GS Neumayerschule FSL Albert-Schweitzer-Schule Pestalozzischule	Päd. Server & NAS (alle Schulen in einem Block) LMS, Firewall, Mac Mini
6	GS Studernheim GS Mörsch Lessingschule GS Eppstein-Flomersheim	Päd. Server & NAS (alle Schulen in einem Block) LMS, Firewall, Mac Mini
7	Erkenbertschule Carl-Bosch-Schule FSG Tom-Mutters-Schule	Päd. Server & NAS (alle Schulen in einem Block) LMS, Firewall, Mac Mini
8	Friedrich-Schiller-Realschule plus	Päd. Server, LMS, Firewall
9	GS Robert-Schuman-Schule	Päd. Server (im Block mit IGS), LMS, Firewall, Mac Mini
10	IGS Robert-Schuman-Schule	Päd. Server (im Block mit GS), LMS, Firewall, Mac Mini, NAS
11	Albert-Einstein-Gymnasium	Päd. Server, LMS, Firewall, Mac Mini, NAS

Als Benutzeroberfläche (LMS) erhalten die Frankenthaler Schulen die Anwendung "paedML". Sie ist die baden-württembergische Musterlösung zur Konfiguration schulischer Computernetzwerke und stellt somit das Pendant zu MNS+ aus Rheinland-Pfalz dar.

paedML ermöglicht, dass Schulen ihr Schulnetz einrichten, Schülerinnen und Schüler (als Benutzer) anlegen und nach Klassen verwalten. Hierbei arbeiten Lehrkräfte mit den leicht bedienbaren Klassenraumfunktionen dieser Schulkonsole. Sie dient weiterhin als Steuerungs- und Überwachungswerkzeug für Schüler-Geräte (Computer, Notebooks und Tablets) in einer Klasse. Praktisch hierbei sind: Internet-, Drucker-, Tastatur- und Monitorsperre sowie Bildschirmübertragung, Datei-Verteilung und Klassenarbeiten im Sicherheitsmodus.

Weitere zentrale Elemente der paedML sind: Automatische Softwareverteilung, Firewall und Jugendschutzfilter sowie eine gesicherte Dateiablage.

Nach Gegenüberstellung der Baden-Württembergischen- und der Rheinland-Pfälzischen Landeslösung, wurde paedML gegenüber MNS+ präferiert, da die Anwendungsmöglichkeiten weitaus vielfältiger sind.

Übrige Mittel (voraussichtlich ca. 250.000 Euro) stehen, nach Anschaffung und Installation der Server, für den Kauf von Präsentationstechnik zur Verfügung.

#### Ausschüttung Restmittel DigitalPakt

Mit Schreiben vom 11. Juli 2023 erhielten alle Schulträger vom Ministerium für Bildung eine Information, über die Verteilung von Restmitteln aus den Fördertöpfen des Landes zu **DigitalPakt I (Infrastruktur) und DigitalPakt III (Support)**. Diese stammen aus nicht abgerufenen Geldern von Schulträgern aus Rheinland-Pfalz.

Die Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) hat für beide Restmittelausschüttungen Anfang Dezember 2023 einen Antrag gestellt.

Mit E-Mail vom 20. Februar 2024 erhielt die Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) ein vorläufiges Ablehnungsschreiben für die beiden gestellten Anträge. Noch offen ist jedoch, ob ggf. in den nächsten Wochen weitere Restmittel seitens des Landesministeriums zur Verteilung freigegeben werden können. In diesem Fall werden die noch nicht berücksichtigten Anträge, in der Reihenfolge ihres Eingangs, weiterbearbeitet. Im Falle einer neuen Zuteilung, wird die Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) bis zum 01.05.2024 vom Ministerium für Bildung unterrichtet.

Zusätzlich erhielt die Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) die Möglichkeit fehlende Leihgeräte für Lehrkräfte über den **DigitalPakt IV** anzumelden. Hier gab es ministerial eine positive Rückmeldung. Auch wenn nicht die komplette Liste an Endgeräten für Lehrer berücksichtigt werden konnte, so stehen doch nach Zuwendungsbescheid **24.601,60 Euro** für die Beschaffung weiterer Dienstgeräte zur Verfügung. Aktuell laufen hierzu Angebots-Anfragen bei verschiedenen Firmen.

## **Ausblick**

### DigitalPakt I – Server-Technik

Pilotschule für den Einbau der Server durch REDNET ist die BBS Andreas-Albert-Schule. Wenn alle zugehörigen Planungen reibungslos umgesetzt werden können, soll bis nach Ostern 2024 der Einbau des Servers abgeschlossen sein. Anschließend folgen die Schulen wie in der Tabelle angegeben.

Für die Kalkulation Aufbau/Installation und Einrichtung eines Servers werden ca. 5-7 Werkzeuge angesetzt. Der jeweilige Aufwand pro Schule, hängt von der Anzahl der Nutzer und einzubindenden Geräte ab.

### Ausschreibung Support Frankenthaler Schulen

Die mit Ausschreibung 2022 bei REDNET AG eingekauften 5.000 Supportstunden für Schulträgerin und Schulen sowie die Betreuung der Schul-Netzwerkinfrastruktur durch die Firma The Cloud Networks laufen 2024 aus.

Die Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) bereitet daher zurzeit, eine neue Ausschreibung für den Support der Frankenthaler Schulen vor.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)  
In Vertretung

Bernd Leidig  
Beigeordneter